



Anthroposophie

— *im* —

Rudolf Steiner Haus

Stuttgart

April

bis — Juli

2019

Kalender

Kalender

April

Sa. 23.3. – **Ausstellung von Sigrid Baumann-Senn**
Mi. 22.5. 6

Do. 11.4. **Kunst des Erzählens**
Sigrid Baumann-Senn begleitet ihre
Bildausstellung mit Märchen und Musik 6

Sa. 27.4. **10. Kolloquium zur
Meditationswissenschaft** 10

Di. 30.4., **Sehen, Erkennen, Schauen**
7.5., 14.5., Ein Seminar zu Rudolf Steiners ersten
21.5., 28.5., Vorträgen in der Esoterischen Schule
4.6. 32

Mai

Mi. 1.5. **Else Klink – Eine Kulturträgerin für die
Anthroposophie und die Eurythmie**
mit Benedikt Zweifel 11

Fr. 3.5. **Parsifal «Durch Mitleid wissend ...»**
Der Gralsmythos heute 12

Sa. 4.5. **Wie finde ich mich und mein Karma
in der Welt?** mit Ilse Müller 13

Sa. 4.5. **Was ist der Sinn «antisozialer Triebe»?**
Mitgliedertag des Arbeitszentrum Stuttgart 14

Mi. 8.5. **Antigone und die Transplantationsmedizin**
mit Dr. med. Harald Merckens u. a. 15

Do. 9.5. **Zukunftsfähiges Wirtschaften**
mit Dr. Johannes Stellmann 44

So. 12.5. **Der Hüter der Schwelle**
mit Musik von Adolf Arenson 16

Mi. 15.5. **Caroline von Heydebrand «Ein feines
Stimmchen, aber ein sehr begabter Geist ...»**
mit Prof. Dr. Tomáš Zdražil 17

Mi. 22.5. **Jahresversammlung** der Anthropo-
sophischen Gesellschaft in Stuttgart 18

Sa. 25.5. Nachmittag für neue Mitglieder 19

So. 26.5. – **Bilder und Plastiken** von Roswitha Ruff und
Mi. 18.9 **Bilder in verschiedenen Techniken**
von Senta Stein 8

Mi. 29.5. **Erich Gabert – Der letzte noch von
Rudolf Steiner an die Waldorfschule
berufene Lehrer** mit Hartwig Schiller 20

Mi. 19.6. **Von Buddha zu Franz von Assisi und
Rainer Maria Rilke**
mit Dr. René Madeleyn 21

Mi. 26.6. **Karl Schubert «Wirken für die Wahrheit
der Waldorfschule im Ganzen ...»**
mit Prof. Dr. Tomáš Zdražil 22

Sa. 29.6. **Meister und Mysterien**
mit Dr. Marcus Schneider 23

Sa. 29.6. **Todeserfahrung und Tierkreis**
Marcus Schneider, Einführung zum
Gilgamesch Epos 23

Sa. 29.6. **Das Gilgamesch Epos** 24

Mi. 3.7. **Erdbeben und menschliche Moral**
mit Dr. Jörg Ewertowski 28

Mi. 10.7. **Carl Unger – Fundament-Bauer für die
Anthroposophie in Stuttgart und der Welt**
mit Alexandra Handwerk 29

Sa. 13.7. **campusA Sommerfest** 27

Sa. 13.7. **Die Wahrheit der Geschichte** mit
Andre Bartoniczek und Jörg Ewertowski 30

Mi. 17.7. **Kammermusikalischer Eurythmie Abend**
Mit dem Novalis Ensemble und dem
Rebecca Clarke's Klaviertrio 31

Juni

Juli

Kalender

Mi. 17. 7.	Projekt-Theater (öffentliche Generalprobe)	43
Do. 18. 7.	Projekt-Theater (Premiere)	43
Fr. 19. 7.	Projekt-Theater (Aufführung)	43
Sa. 20. 7.	Trimesterabschluss – Einblicke in die künstlerische Arbeit	43
Di. 10. 9.	Esoterik und Lebenspraxis fortlaufendes Seminar mit Hartwig Schiller	35
Sa. 21. 9.	Die Mistel als Anstifter Begegnungstag des Arbeitszentrum Stuttgart	34
Fr. 11. 10. – Sa. 12. 10.	Digitale Zukunft?	36
Sa. 26. 10.	Seelennöte auf dem Weg zur Freiheit – Achtsamkeitsübungen und Eurythmie Wochenendseminar mit Harald Haas und Theodor Hundthammer	36
Sa. 26. 10.	Mitgliedertag der Anthroposophischen Gesellschaft Arbeitszentrum Stuttgart	37
So. 27. 10.	Seelennöte auf dem Weg zur Freiheit – Achtsamkeitsübungen und Eurythmie Wochenendseminar mit Harald Haas und Theodor Hundthammer	36
So. 17. 11.	Der Weg des Bodhisattva im Buddhismus und in der Anthroposophie	37

Editorial

Liebe Freunde der Anthroposophie im Rudolf Steiner Haus,

im zweiten Tertial des Waldorf- und Dreigliederungs-Jubiläumsumsjahres (1919 – 2019) finden Sie im Rudolf Steiner Haus weitere Veranstaltungen, die sich mit diesen Themen befassen. So stehen mit Caroline von Heydebrand (15. 5.), Erich Gabert (29. 5.) und Karl Schubert (26. 6.) drei Pioniere der Waldorfpädagogik im Mittelpunkt der Mittwochsvorträge der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart.

Auch der Mitgliedertag des Arbeitszentrums Stuttgart ist thematisch eng damit verflochten, wenn es am 4. Mai um den Sinn der antisozialen Triebe vor dem Hintergrund der Schwelle zur geistigen Welt geht. Der Thementag des Arbeitszentrums am 13. Juli handelt von «Die Wahrheit der Geschichte» und will den Zusammenhang zwischen Anthroposophie und einem geschichtlichen Bewusstsein erkunden, das sich nicht auf das Wissen um Vergangenes beschränkt.

Einen künstlerischen Höhepunkt dieses Tertials wird die Aufführung des dritten Mysteriendramas von Rudolf Steiner («Der Hüter der Schwelle») durch den Carl-Unger-Zweig am 12. Mai bilden. Außerdem verspricht das Eurythmeum mit einer Werkstattaufführung zur Richard Wagners Parzival am 3. Mai eine Erfahrung mit der Wahrheit der Kunst. Dasselbe gilt für die Aufführung des überaus erfolgreichen Gilgamesch-Programms am 29. Juni durch die Freie Eurythmiegruppe.

Tagesseminare zu Karmafragen mit Ilse Müller (4. 5.) und zu den Meistern der alten Mysterien mit Marcus Schneider (29. 6.) runden das vielfältige Programm ab. Zudem finden Sie Zweige und Arbeitsgruppen, die gerne Gäste und neue Teilnehmer willkommen heißen.

Wir freuen uns, wenn Sie durch den Besuch der einen oder anderen Veranstaltung angeregt und gestärkt werden, und wünschen Ihnen eine frohe Osterzeit und eine erlebnisreiche Sommerzeit.

*Für die Rudolf Steiner Haus Organisation
Jörg Ewertowski*

23.
Mär

Sa. 23. 3. – Mi. 22. 5. 2019
Rudolf Steiner Haus Stuttgart
Galerie

Magie der Zeichen

Malerei mit Natursubstanzen
Pflanzenzeichnungen

ERÖFFNUNG: 7. April 2019, 11.15 Uhr
MUSIK: Christiane Gollwitzer, Querflöte
WORT: Kleines Märchen von Sigrid Baumann-Senn

Do. 11. 4. 2019 19.00 Uhr
Galerie im Rudolf-Steiner-Haus Stuttgart
Sigrid Baumann-Senn

Kunst des Erzählens in der Galerie

Märchen von Schicksal und Liebe

Sigrid Baumann-Senn begleitet ihre Bilderausstellung
mit einem Märchenprogramm und musikalischer Umrahmung.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

ADRESSE Galerie im Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Galerie im Rudolf Steiner Haus Stuttgart

Das «Bildermachen» der Künstlerin Sigrid Baumann-Senn



Die Arbeitsweise von Sigrid Baumann-Senn ist nicht mit einem Wort zu beschreiben: weil sie Erfinderin und Zeichenmacherin, Erzählerin und Geschichtenschreiberin in einem ist. Alle diese Tätigkeiten drehen sich nur um das Bildermachen mit Material oder Worten. Die verwendeten Werkstoffe, die Ursubstanzen Erde, Asche, Salz, Mehl üben einen magischen Reiz auf die Künstlerin aus. Sie werden zu Trägerstoffen ihrer Bilder. Ein wesentlicher Antrieb für ihr Tun ist das Finden und Erfinden, der Gang in die Zone des Unbekannten. Wenn ein Ding, das sich ihr in den Weg legt, zu sprechen anfängt, beginnt ein Dialog, der erst zur Ruhe kommt, wenn die Substanz gefunden ist, in der es sich aussprechen kann.

SIGRID BAUMANN-SENN, geboren in Schwerte, erhielt ihre künstlerische Ausbildung an der WKS Bielefeld und Wuppertal, der Kunstakademie Stuttgart und der Hochschule der Künste Berlin. Aus der freien Grafik kommend beginnt sie 1974 mit der experimentellen Arbeit mit organischen Substanzen.

- ERÖFFNUNG:** Sonntag, 26. Mai 2019, 11.15 Uhr
EINFÜHRUNG: Heide Danne-Pfeiffer im Gespräch mit den Künstlerinnen
MUSIK: Susanne Hagemann – Querflöte,
Irina Beutelspacher – Klavier

Bilder und Plastiken



ROSWITHA RUFF:

In Bietigheim (11. 6. 1941) geboren, Tochter des Kunstmalers Richard Hohly, Studium der Bildhauerei Kunstakademie Stuttgart bei Prof. Daudert, Schellenberg, Baumann. 1965 Abschlussprüfung als Kunsterzieherin. Schwerpunkt der Arbeit als Bildhauerin (vor allem Bronceskulpturen) bis Ende der 1980 / 1990er Jahre. Mitarbeit mit dem Architekturbüro Billing, Peters, Ruff, Stuttgart, an Teilen der ING-Bank, Amsterdam, Formverwandlungskonzept in 10 Kleinplastiken, Mitgestaltung Kirchenraum der Christengemeinschaft in Stuttgart-Nord (vier Kapitel-Motive in Holz). Ab der 1990er Jahre dem Schwerpunkt der Malerei (in Öl / Acryl oder gemischt) zugewandt. Sowohl in der Bildhauerei als auch in der Malerei liegt ihr Anliegen in der Verarbeitung theologisch-philosophischer oder kosmischer Themen aber auch in der Erarbeitung der Darstellung von Farben und Formen im Bemühen um ein Schaffen von Tiefe auf der zweidimensionalen Fläche. Ausstellungen u. a. Historisches Museum Heilbronn mit Richard Hohly, Landratsamt Ludwigsburg, Bauschlott mit Richard Hohly, Goetheanum Dornach, zuletzt Nikolaus-Cusanus-Haus (2002). Sie steht noch bis heute mit 77 Jahren unermüdlich täglich vor der Leinwand; ihr Lebenselixier.



Bilder in verschiedenen Techniken

SENTA STEIN

Studium an der Staatlichen Akademie der bildenden Künste in Stuttgart. Im Laufe der Jahre entstanden – angeregt durch die eigenen Kinder – Bilderbücher, Kartenspiele und Kalender. Später legte sie ihren Schwerpunkt auf die freie Malerei. Ihre Bilder zeigen die Essenz der Erlebnisse, Erfahrungen, Eindrücke ihrer äußeren und inneren Reisen. Nichts Gegenständliches ist erkennbar, sondern Farbflächen, ineinander Übergehendes, Verwobenes und immer wieder das Licht als zentrales Element. Eine bestimmte Stimmung klingt auf wie eine Melodie. Senta Stein beherrscht die Kunst der Übergänge: mal sind sie offen und weich, laden zum Träumen ein, zum Sich-Verlieren in Stimmungen und Nachklängen, dann setzt eine scharf begrenzte Linie einen Akzent, baut Spannung auf, lässt den Betrachter anstoßen. Licht ist das Verbindende in ihren Werken – es schafft Raum, durchbricht Grenzen, bahnt Wege, verbindet Unversöhnliches, gibt Hoffnung. Mit Roswitha Hohly-Ruff verbindet Senta Stein eine langjährige Freundschaft, die zu dieser gemeinsamen Ausstellung führte.



INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

ADRESSE Galerie im Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Galerie im Rudolf Steiner Haus Stuttgart

27.
Apr

Sa. 27.4.2019 10.00 – 17.30 Uhr
Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Nord Süd Saal / Fünfecksaal

10. Kolloquium zur Meditationswissenschaft

Die Rückschauübung und ihre Wirkung im Leben
Vorträge, Übungen, Gespräch

CHRISTOPH HUECK

Die Erweckung des höheren Selbst durch die Übung
«Innere Ruhe» – Bedingungen, Erfahrungen, Wirkungen

GUNHILD VON KRIES

Leben mit dem rückwärtslaufenden Zeitstrom – vom höheren
Wesen der Zeit

MARTINA MARIA SAM

Rückschauübung und Christus-Erleben

ANDREAS NEIDER

Die Rückschauübung als Karma-Übung und ihr Verhältnis
zum 8-gliedrigen Pfad – gemeinsame Übung und Gespräch

CHRISTOPH HUECK

Die Aussöhnung mit dem eigenen Schicksal als Bedingung
geistiger Schulung

INFOS & ANMELDUNG c.hueck@yahoo.de,
www.akanthos-akademie.de, Tel: 0174-6640218

KOSTEN Richtsatz 60 €, Förderbeitrag 75 €, ermäßigt 45 €

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Akanthos-Akademie

1.
Mai

Mi. 1.5.2019 19.30 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus,
Großer Saal

Else Klink

Eine Kulturträgerin für die Anthroposophie und
die Eurythmie

Als Rudolf Steiner bei einem Besuch der Waldorfschule mit einigen Lehrern auf dem Schulhof steht und das Mädchen Else Klink an ihm vorbeirennend, meint er: «auf dieses Kind müssen Sie achtgeben, es wird in Zukunft noch viel für unsere Sache tun.» Über 70 Jahre später sagt der langjährige Stuttgarter Operndirektor einmal: «Stuttgart weiß, was es an Else Klink hat, die Welt weiß, was Eurythmie ist – durch Else Klink».



BENEDIKT ZWEIFEL,

geboren 1943 in St. Moritz,
Musikstudium in Zürich, anschließend Eurythmie Studium bei Else Klink in Stuttgart. Seitdem Dozent und Bühnenmitglied daselbst. Einige künstlerische Zusammenarbeit mit Carina Schmid und der Goetheanum-Bühne ab 2014.

INFOS Nina Elfert
info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711-1643114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

3.
Mai

Fr. 3. 5. 2019 20.00 Uhr
Sa. 4. 5. 2019 17.00 – 20.00 Uhr
Eurythmeum Stuttgart

Parsifal «Durch Mitleid wissend ...» Der Gralsmythos heute

Werkstattaufführung



Eine Tagung zu Richard Wagners «Parsifal» mit Vorträgen von Michael Debus.

In den nächsten Jahren möchte sich das Else-Klink-Ensemble vertieft mit dem «Parsifal»-Thema in der Version von Richard Wagner auseinandersetzen. Die Werkstattaufführung ist ein erster Schritt auf dem Weg zu einem großen künstlerischen Projekt.

Freitag, 3. Mai 2019, 20.00 Uhr

Samstag, 4. Mai 2019, 17.00 – 20.00 Uhr

EURYTHMIE: Else-Klink-Ensemble

SPRACHE: Jens Bodo Meier

VORTRÄGE: Michael Debus

ABENDIMBISS: Samstag, 4. Mai 18.30 Uhr

4.
Mai

Sa. 4. 5. 2019 10.00 – 17.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus,
Fichtesaal

Wie finde ich mich und mein Karma in der Welt?

Tagesseminar mit Ilse Müller / Mannheim



Immer wieder neu entwickelt Rudolf Steiner einen rätselhaften Zusammenhang: «Schau in die Welt und du findest dich selbst!»

Wie aber kann ich in die Welt schauen, dass ich mir dabei selbst, also auch meinem Karma begegnen kann?

Welchem initiativen Mut zeigen sich die Ereignisse, die Menschen, die Welten-Geister, die essentiell mit meinem eigenen individuellen Leben und Werden zu tun haben?

In diesen Themen werden wir uns im Seminar übend und entdeckend bewegen. Das Seminar ist auch für Anfänger ohne Voraussetzungen gedacht.

INFOS & ANMELDUNG aneider@gmx.de, Tel: 07157-523577

KOSTEN Richtsatz 60 €, Förderbeitrag 75 €, ermäßigt 45 €

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Akanthos-Akademie

Was ist der Sinn «antisozialer Triebe»?

Die soziale Wirklichkeit vor dem Hintergrund der Schwelle zur Geistigen Welt

MITGLIEDERTAG DER ANTHROPOSOPHISCHEN GESELLSCHAFT |
ARBEITZENTRUM STUTTGART

Mit Alexandra Handwerk, Marco Bindelli und Jörg Ewertowski

Es liegt in der menschlichen Natur, gegen das Soziale anzukämpfen. Deshalb braucht der Mensch für das soziale Leben einen Bezug zum Geist, der eigens entwickelt werden muss. Aber auch dann bleiben die «antisozialen Triebe» (6. Dezember 1918, GA 186) unumgänglich. Zwischen der Entwicklung der Bewusstseinsseele und der Vorbereitung einer künftigen Geistselbst-Kultur gilt es immer wieder, das Gleichgewicht zu suchen. Die sozialen Forderungen, die sich 1918 geltend gemacht haben, sind daraus verständlich, wurden aber durch ihre Hinwendung zum Materialismus fatal.

Wie ist die Situation im Beginn des 21. Jahrhunderts?

Aus der Tagesordnung:

- Antisoziale Triebe, Bewusstseinsseele und Geistesleben
- Aus der Geschichte der Stuttgarter Verhältnisse
- Plenum oder Arbeitsgruppen

GASTGEBER *Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart*

INFOS & ANMELDUNG (bis 29. April 2019) *Barbara Neumann sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de, Tel: 0711 – 16 431 - 31*

KOSTEN *Eintritt frei, Kostenbeteiligung für Verpflegung*

ADRESSE *Rudolf Steiner Haus Stuttgart, Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart*

VERANSTALTER *Arbeitszentrum Stuttgart*

Antigone und die Transplantationsmedizin

Ethische Fragen zu Organtransplantation und Hirntoddefinition

Ein Podiumsgespräch mit:

Dr. Udo Schuss, AG Ethik der Bezirksärztekammer Nordwürttemberg. **Dr. med. Harald Merckens**, Internist, Gastroenterologe, Anthroposophische Medizin. **Dr. Roland Kipke**, Philosoph und Bioethiker an der Universität Bielefeld. **Rose Steinberg**, Priesterin der Christengemeinschaft in der Gemeinde Stuttgart-Sillenbuch. Moderation **Dr. Jörg Ewertowski**

Antigone durchbricht das Verbot des Königs Kreon, den Leichnam des Polyneikes zu bestatten. In den Auseinandersetzungen zwischen beiden prallen zwei Weltanschauungen unerbittlich aufeinander: Was gilt mehr: das irdische oder das göttliche Gesetz? – In den Weichenstellungen zur Transplantationsmedizin geht es um die Definition des Todes und um die Voraussetzung oder Nichtvoraussetzung eines nachtodlichen Lebens mit entsprechenden Konsequenzen für die Auffassung des Sterbeprozesses und dem Handeln im Umkreis des Todes. Lebenserhaltung durch die Organspende einerseits, ein Eingriff in die Schicksalsdimension des Lebens andererseits – das sind hier die polar entgegengesetzten Beurteilungen.

Wie können wir eine Wiederholung der Antigone-Tragödie unter den heutigen Bedingungen vermeiden? Wie lässt sich an die Stelle eines Streites der Weltanschauungen so etwas wie ein abwägendes Schwellenbewusstsein setzen? Welche Rolle kann die Anthroposophie dabei spielen?

INFOS *Barbara Neumann,*

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de, Tel: 0711 – 16 431 - 31

KOSTEN *Eintritt frei, Spenden erbeten*

ADRESSE *Rudolf Steiner Haus Stuttgart, Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart*

VERANSTALTER *Arbeitszentrum Stuttgart in Kooperation mit der Anthroposophischen Gesellschaft Stuttgart*

12.
Mai

So. 12. 5. 19 10.00 – 13.00 Uhr und
14.30 – ca. 17.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus, Großer Saal

Der Hüter der Schwelle

Seelenvorgänge in szenischen Bildern von
Rudolf Steiner mit Musik von Adolf Arenson



Gesamtaufführung durch Mitglieder und Freunde des
Carl-Unger-Zweiges

REGIE: Dietmar R. Ziegler

KLAVIER: Julian Clarke

Jede Nacht begegnet der Mensch im Schlaf dem Hüter der Schwelle. Dieser begleitet die Menschen seit dem Urbeginn. Er verhüllt sein Wesen solange, bis der Mensch die innere Reife erworben hat, dass er die Schwelle bewusst überschreiten kann. Im nun ausgearbeiteten dritten Mysteriendrama werden die unterschiedlichen Schwellenerlebnisse urbildhaft erlebbar.

Mit großem Engagement und Hingabe widmen sich die Mitglieder und Freunde des Carl-Unger-Zweiges in Gesprächen, in gedanklicher Auseinandersetzung und schließlich in der szenischen Ausgestaltung über zwei bis drei Jahre jeweils einem der vier Dramen. Bewusst wird auf sogenannte Aktualisierung der äußeren Gegebenheiten verzichtet. Die Aktualität wird vielmehr in der inneren Entwicklung, die sich mit enormer Dramatik zeigt, gesucht und erarbeitet.

INFOS & ANMELDUNG dietmar-ziegler@web.de

KOSTEN ermäßigt 30 €, Normalpreis 40 €, Förderpreis 50 €, Kartenverkauf ausschließlich am Tag der Aufführung ab 9.00 Uhr

VERANSTALTER Carl-Unger-Zweig

15.
Mai

Mi. 15. 5. 2019 19.30 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus,
Großer Saal

Caroline von Heydebrand «Ein feines Stimmchen, aber ein sehr begabter Geist ...»

Die Erziehungskünstlerin Caroline von Heydebrand

Caroline von Heydebrand ist ein Beispiel dafür, dass und auch wie man trotz ungünstiger Ausgangsvoraussetzungen zur pädagogischen Meisterin werden kann. Sie hat keine Pädagogik studiert und stand nie vor einer Klasse, konnte sich aber als Lehrerin der fünften Klasse der gerade begründeten Waldorfschule trotzdem rasch eine enorme pädagogische Autorität erwerben.



PROF. DR. TOMÁŠ ZDRAŽIL,
Waldorflehrer in Tschechien,
Historiker.

Unterrichtet anthroposophisch-anthropologische Grundlagen der Waldorfpädagogik an der Freien Hochschule, Seminar für Waldorfpädagogik.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

22.
Mai

Mi. 22. 5. 2019 18.00 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Großer Saal

Jahresversammlung der Anthroposophischen Gesellschaft in Stuttgart

Bericht zu den Tätigkeiten der Anthroposophischen
Gesellschaft Stuttgart

- Finanzbericht
- Aus dem Kuratorium
- Baufragen
- Kunst
- Gemeinsamer Imbiss

Wir laden Sie herzlich ein.

Der Initiativkreis:
Alexandra Handwerk und Marco Bindelli

Das Kuratorium:
Elisabeth von Kugelgen,
Dr. René Madeleyn und
Martin Merckens

Nur für Mitglieder

INFOS Nina Elfert
info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart

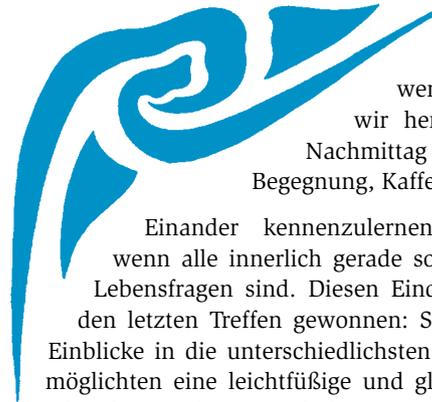
VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

25.
Mai

Sa. 25. 5. 2019 15.00 – 18.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Caféteria

Nachmittag für neue Mitglieder

Aus Stuttgart und dem Arbeitszentrums-Umkreis



Neue Mitglieder
und solche, die es
werden möchten, laden
wir herzlich ein zu einem
Nachmittag mit Anthroposophie,
Begegnung, Kaffee und Kuchen.

Einander kennenzulernen ist wunderschön,
wenn alle innerlich gerade so nah an den großen
Lebensfragen sind. Diesen Eindruck haben wir aus
den letzten Treffen gewonnen: Sie boten zauberhafte
Einblicke in die unterschiedlichsten Biographien und er-
möglichten eine leichtfüßige und gleichzeitig ins Tiefste
gehende gemeinsame Arbeit an zentralen Anthroposophi-
schen Themen.

Sie erleichtern unsere Organisation durch eine kurze
Anmeldung bei Barbara Neumann | Tel 0711 / 1643 131 |
sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

FÜR DIE ANTHROPOSOPHISCHE GESELLSCHAFT STUTTGART
Alexandra Handwerk

FÜR DAS ARBEITZENTRUM STUTTGART
Barbara Neumann

Bitte notieren Sie sich gern schon folgenden Termine:
14. September 2019 15.00 – 18.00 Uhr
25. Januar 2020 15.00 – 18.00 Uhr

INFOS & ANMELDUNG Barbara Neumann
sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de, Tel: 0711 – 16 43 131

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Arbeitszentrum Stuttgart

29.
Mai

Mi. 29. 5. 2019 19.30 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Großer Saal

Erich Gabert

Der letzte noch von Rudolf Steiner an die Waldorfschule berufene Lehrer

Erich Gabert war der letzte noch von Rudolf Steiner an die Waldorfschule berufene Lehrer.

Von den Verhältnissen im staatlichen Schuldienst enttäuscht, promovierte er zunächst 1921 in Leipzig als Historiker bevor er Ernst Bindel begegnete und in Rudolf Steiners Buch «Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten?» das Fundament seines weiteren Lebens fand.

Nach Rudolf Steiners Tod übernahm er gemeinsam mit Carolin von Heydebrand und Bettina Mellinger die Leitung der neu eingerichteten «Lehrerbildungskurse» und wurde bei der Wiedereröffnung der Waldorfschule 1946 Leiter des Lehrerseminars. Seine Studenten beeindruckte er durch Ernst und Strenge, Güte und liebevolles Interesse. Sie erlebten an ihm etwas wie das spirituelle Gewissen der Waldorfschulgemeinschaft.



HARTWIG SCHILLER, geb. 1947 in Hamburg. Seit 1973 Waldorflehrer in allen Altersstufen. 1984 Gründung des Lehrerseminars in Hamburg, seit 1987 an der Freien Hochschule in Stuttgart. Vorstand und Generalsekretär der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland, erweiterter Vorstand am Goetheanum.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

19.
Jun

Mi. 19. 6. 2019 19.30 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Großer Saal

Von Buddha zu Franz von Assisi und Rainer Maria Rilke

Wege der Erkenntnis, des Mitleids und der Liebe

Franz von Assisi und Thomas von Aquin waren Vertreter ganz großer Orden des Mittelalters. Franz von Assisi, radikal in seiner Haltung, demütig und selbstlos, liebte alle Geschöpfe dieser Welt. Thomas von Aquin wiederum war der größte christliche Denker des Mittelalters. In diesen Geistesführern lebte der Christusimpuls in unterschiedlicher Weise. Bei Franz von Assisi war er geprägt von einer Geistesschülerschaft des Buddha in einem früheren Erdenleben. Für Rilke war Franz von Assisi das unerreichte Vorbild, enge Freunde wollten in ihm einen «modernen» Franziskus sehen.



DR. RENÉ MADELEYN, geboren 1951, Studium der Medizin in Tübingen, der Anthroposophie am Priesterseminar der Christengemeinschaft und in Dornach.

Klinische Ausbildung in Herdecke und von 1991 – 2016 leitende Tätigkeit als Kinderarzt an der Filderklinik. Zur Zeit Herausgabe des Briefwechsels zwischen Rilke und der Goetheanum-Schauspielerin Elya Nevar.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

26.
Jun

Mi. 26. 6. 2019 19.30 – 21.00 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Großer Saal

«Wirken für die Wahrheit der Waldorfschule im Ganzen ...»

Karl Schubert und seine Beziehung zum Waldorfschul-Geist

Karl Schubert hat zuerst in der Waldorfschule als Fremdsprachen-, Klassen- und Oberstufenlehrer gearbeitet, bevor an ihn durch Rudolf Steiner die Aufgabe herangetragen wurde, die Hilfsklasse zu leiten. Er repräsentierte die Waldorfpädagogik auf eine umfassende und überzeugende Art und hatte eine besondere Nähe zu Rudolf Steiner selbst. Was waren die geistigen Voraussetzungen seiner pädagogischen Arbeit?



PROF. DR. TOMAS ZDRAŽIL,
Waldorflehrer in Tschechien,
Historiker.
Unterrichtet anthroposophisch-
anthropologische Grundlagen
der Waldorfpädagogik an der
Freien Hochschule, Seminar für
Waldorfpädagogik.

INFOS Nina Elfert
info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

29.
Jun

Sa. 29. 6. 2019 10.00 – 16.30 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Fichtesaal

Meister und Mysterien

Vom Altertum bis in die Neuzeit

Zarathustra – Mani – Mose – Buddha – Ch. Rosenkreuz –
Rudolf Steiner

Tagesseminar mit Dr. Marcus Schneider

Oft ohne es zu wissen, stehen wir doch in der Tradition von
Meistern.

In Ihren Spuren vollzieht sich die Wandlung der Welt und des
Menschen in Weisheit und Liebe.

Die erste Erfahrung auf diesem Weg ist der Tod – als mysti-
sches, als initiatorisches «stirb und werde».

Die künftigen Meister sind spirituelle Gemeinschaften rund
um die Erde.



MARCUS SCHNEIDER,
geboren 1954 in Basel, Studium phil. I
und Pianist. 18 Jahre Klassenlehrer
an der Rudolf-Steiner-Schule Basel.
Kurs- und Reisetätigkeit zu Musik, Pädagogik und Lebensfragen. Co-Leiter der Akademie für anthroposophische Pädagogik Dornach und Vorsitzender des Paracelsus-Zweiges in Basel. Autor von zahlreichen Publikationen.

ANMELDUNG bis Mo. 17. 6. 2019 bei Nina Elfert
info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 16 43 114

KOSTEN Normalpreis 60,- €,
Studenten und Ehrenmitglieder 30,- €, Mittagstisch: 12,- €

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Das Gilgamesch-Epos

Eingerichtet für die Eurythmie

17.15 Uhr

Todenserfahrung und Tierkreis

Einführung von Dr. Marcus Schneider in das Gilgamesch-Epos, aufgeführt durch das Freie Eurythmie Ensemble Stuttgart.

Das erste große Epos der Menschheit wurde um 2000 v. Chr. von einem babylonischen Dichter in Tontafeln geritzt und ging, trotz seiner Unvollständigkeit, in den Kanon der Weltliteratur ein: das Gilgamesch-Epos. In einer klaren und kraftvollen Sprache erzählt es die Geschichte der großen Freundschaft des gottgleichen Gilgamesch, König der sumerischen Stadt Uruk, und dem in der Steppe geborenen Enkidu. Durch den Tod des Freundes tief erschüttert, und in der Gewissheit der eigenen Sterblichkeit, macht sich Gilgamesch auf die Suche nach dem ewigen Leben. Sein weiter Weg führt ihn schließlich zu der Erkenntnis, dass Sterblichkeit zum Los des Menschen gehört.

Der einmalige Kulturraum, den die alten mesopotamischen Stadtstaaten Uruk, Ur und Eridu bilden, ist seit Juli 2017 UNESCO-Weltkulturerbe.

MITWIRKENDE:

Eurythmie

Gilgamesch	David Stewart
Enkidu	Angela Christof
Fallensteller	Monika Papanikolaou
Schamschat	Sigrid Lutz
Ninsunna, Siduri	Ruthild Hoffmann
Schamasch, Ischtar, Urschanabi	Dagmar v. Radecki
Chumbaba, Himmelsstier, Skorpionmann, Utnapischtim	Stefan Gühring

Skorpionfrau

Lena Domratcheva

Schlange

Bärbel Laiblin-Azola

Chor

Luise Bärtle

Sprache und Sprechchor

Monika Boerman

Frank Buchner

John Caruana

Textgestaltung

Monika Boerman

Schlagzeug

Jürgen Olbert

Beleuchtung

Arnold Jäger

Kostüme

Elisabeth Brinkmann

Angelica Schaffer

Regie

Elisabeth Brinkmann



INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel: 0711 – 1643 114

KOSTEN 18,- €, Studenten 13,- €

Kartenverkauf ausschließlich am Tag der Aufführung ab 16 Uhr

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

Kursübersicht

Anthroposophische Meditation

Die Studierenden des campusA und alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Die genauen Termine finden Sie auf unserer Homepage. Arbeitsgruppe · Dr. Christoph Hueck · Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr · Rudolf Steiner Haus, Fichte-saal · Kontakt und Anmeldung: c.hueck@yahoo.de

Eurythmie-AG

Eurythmie für Studierende und Seminaristen, die über den Eurythmie-Unterricht in ihrem Studium hinaus die Eurythmie vertiefen möchten.

Kurs · Astrid Infantas · Montags ab 17.00 Uhr · Eurythmeum Stuttgart · Kontakt und Anmeldung: a.infantas@gmx.de

campusKochen

Ein leckeres Abendessen zum Wochenstart gefällig? Liebevoll und kreativ gekocht zusammen mit anderen Studierenden vom Campus? Wir kochen und improvisieren gemeinsam mit Lebensmitteln vom Foodsharing und laden euch alle herzlich ein mit zu schnippeln – und mit zu genießen. Auch kulturelle Beiträge sind herzlich willkommen! Schaut vorbei immer montags ab 18.00 Uhr im Rudolf Steiner Haus, Cafeteria.

Kunstgeschichte der Neuzeit

Von der Renaissance bis zum 19. Jhd. Vorlesung mit Lichtbildern. Jahrhundert-übergreifende Entwicklungen und die Vorbereitung der Moderne – Turner, Goya u. a.

Ringvorlesung · Dr. Roland Halfen · Freitags 14.30 – 16.00 Uhr (Homepage) · Freie Hochschule Stuttgart, Raum VE2 · Kontakt: info@campusA.de

Mittwochabende

Die Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart lädt alle Studierende des campusA zu den Mittwochabendveranstaltungen ein und verteilt ihnen für das gesamte Studienjahr kostenlose Freikarten.

Mittwochabende · Anthroposophische Gesellschaft · Mittwochs 19.30 – 21.00 Uhr · Rudolf Steiner Haus Stuttgart · Kontakt: ags@rudolfsteinerhaus.org

Qigong

Bewegen – Entspannen – Meditieren

Qigong ist eine chinesische Bewegungsform, die aus langsamen bewegten, aber auch stillen Übungen besteht. Bitte vorab anmelden.

Kurs · Theresa Märkle · Montags 19.00 Uhr · Rudolf Steiner Haus Stuttgart · Kontakt: theresa.maerkle@gmx.de

campusA Sommerfest

13. Juli 2019 | wir feiern in die Nacht auf dem campusA-Geländer, der Ort wird noch bekannt gegeben.

Tanz in die Sommerpause bei Open Stage, Bands und Buffet

Rund um das Rudolf Steiner Haus bieten die Ausbildungsstätten des campusA Stuttgart viele Veranstaltungen an. Unser Kalender ist online zu finden unter: www.campusA.de/veranstaltungen

Erdbeben und menschliche Moral

Die Schwelle zur geistigen Welt

Zerstörung und menschliches Leid sind nicht die einzigen Wirkungen eines Erdbebens. Jedes Erdbeben erschüttert auch unser Vertrauen in das was uns trägt. So hat das Erdbeben von Lissabon am Allerheiligentag 1755 das Vertrauen in die göttliche Vorsehung grundlegend ins Wanken gebracht. Rudolf Steiners Darstellungen von der Chaoszone der Meteorologie, die die Schwelle zwischen der irdischen und der geistigen Welt bildet, antworten auf diese Erschütterung. Sie enthalten eine Herausforderung an die Moral und an das Verstehen, die uns in ein neues Denken führt.



DR. JÖRG EWERTOWSKI, geb. 1957, studierte nach seiner Ausbildung zum Goldschmied in Frankfurt am Main Philosophie, Germanistik und evangelische Theologie. Er promovierte über Schelling («Die Freiheit des Anfangs und das Gesetz des Werdens») und ist seit 1994 der Leiter der Zentralbibliothek der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland. (www.rudolf-steiner-bibliothek.de)

Jörg Ewertowski ist Autor (u. a. von «Die Entdeckung der Bewusstseinsseele») und Dozent an verschiedenen anthroposophischen Einrichtungen.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel.: 0711 – 1643 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Carl Unger

Fundament-Bauer für die Anthroposophie in Stuttgart und der Welt!

Carl Ungers Leben ist geprägt von Schusswaffen. Er stirbt eines gewaltsamen Todes. Doch teilt er nicht das Schicksal seiner Zeit sondern lebt ein hochindividuelles Leben. Obwohl ein Mann in den besten Jahren, nimmt er nicht am ersten Weltkrieg teil. Obwohl Jude spielt das rassistische Gedankengut seiner Zeit für sein Leben keine Rolle.

Dafür baut er der Anthroposophie in Stuttgart und später in Dornach ein festes Fundament. Rudolf Steiner bittet ihn in den ersten Vorstand der Anthroposophischen Gesellschaft und schickt ihm viele Menschen nach Stuttgart, damit sie «bei Unger denken lernen». «Aus der Sprache der Bewusstseinsseele» heißt das Büchlein, das Carl Unger veröffentlicht. Diese Sprache zu lernen, fühlt er sich Zeit seines Lebens in tiefer Wahrhaftigkeit verpflichtet.



ALEXANDRA HANDWERK ist freischaffende Anthroposophin, Dozentin im CampusA und mitverantwortlich im Rudolf Steiner Haus in Stuttgart.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel.: 0711 – 1643 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Die Wahrheit der Geschichte

Geschichte erforschen, verstehen und erzählen

THEMENTAG DER ANTHROPOSOPHISCHEN GESELLSCHAFT |
ARBEITZENTRUM STUTTGART

Mit Andre Bartoniczek und Jörg Ewertowski

Es ist geradezu ein Stilmerkmal Rudolf Steiners, die Anthroposophie als verwandelte Erneuerung vergangener Mysterienkultur darzustellen. So lässt er häufig erzählerisch einen «alten Eingeweihten» zur Sprache kommen, um im fiktiven Dialog mit diesem seinen Zuhörern die Anthroposophie in Abhebung und Vergleich darzustellen. Auf der anderen Seite gehört die Beschäftigung mit der Menschheitsgeschichte und ihre Erforschung auch zu den zentralen Inhalten der Anthroposophie. Geschichtsbewusstsein und Anthroposophie beleuchten sich wechselseitig.

Aus den Themenfeldern:

- Geschichtsschreibung: Was sind wir der Vergangenheit schuldig?
- Geschichte erinnern, erforschen und erfahren: Was macht die Geschichte mit uns?
- Menschliche Geschichte und geistige Welt:
 - Was ist «Geschichtliche Symptomatologie»?
 - Was stiftet den Zusammenhang der Geschichte?
 - Geschichte ist mehr als ein Entwicklungsprozess.
 - Die Zukunft in der Geschichte – keine Utopie

Auf dem Thementag wollen wir anhand ausgewählter Beispiele darüber ins Gespräch kommen.

INFOS & ANMELDUNG (bitte bis Mo. 8. 7. 19) Barbara Neumann, sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de, Tel.: 0711-1643 131

KOSTEN 15 € und Kostenbeteiligung für Verpflegung

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Arbeitszentrum Stuttgart

Kammermusikalischer Eurythmie Abend

Mit dem Novalis Ensemble und dem Rebecca Clarke's Klaviertrio

Das Novalis Eurythmie Ensemble bemüht sich seit seiner Gründung im Jahr 2015 die Eurythmie durch Aufführungen und Workshops an anthroposophischen und öffentlichen Einrichtungen in die Welt zu tragen.



Rebecca Clarke's Klaviertrio

Mit Ana Jincharadze – Piano, David Plum – Violoncello & Yves Ytier – Violine

«Viele Leute, die sich an Rebecca Clarke erinnern, berichten über ihr konzentriertes Denken, ihren spitzen Humor und ihre gewinnende Energie. Dies sind auch die Eigenschaften die in ihrer Musik zum Ausdruck kommen. Hinzu kommen eine Lyrik, die so überraschend originell ist, und eine so inbr nstige Leidenschaft, dass man sich wundert, diese Musik noch nie gehört zu haben.

INFOS Nina Elfert

info@rudolfsteinerhaus.org, Tel.: 0711 – 1643 114

KOSTEN Eintritt frei, Spenden erbeten

ADRESSE Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

VERANSTALTER Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Kurse – Seminare

Donnerstags 17.00 – 18.30 Uhr
Ab 2. 5. 2019 (außer in den Schulferien)

Arbeitsgruppe anthroposophische Meditation – Grundlagen, Übungen, Gespräch

Mit Dr. Christoph Hueck

Für Neueinsteiger jederzeit offen

TEILNAHMEGEBÜHR: Richtsatz 5 Euro pro Abend

Bitte um vorherige Anmeldung und Terminbestätigung unter
c.hueck@yahoo.de oder Tel. 0174 / 664 02 18

Dienstags 19.00 – 20.30 Uhr
Rudolf Steiner Haus
Nord Süd Saal

Di., 30. April; 7. Mai; 14. Mai; 21. Mai;
28. Mai; 4. Juni 2019

Sehen, Erkennen, Schauen

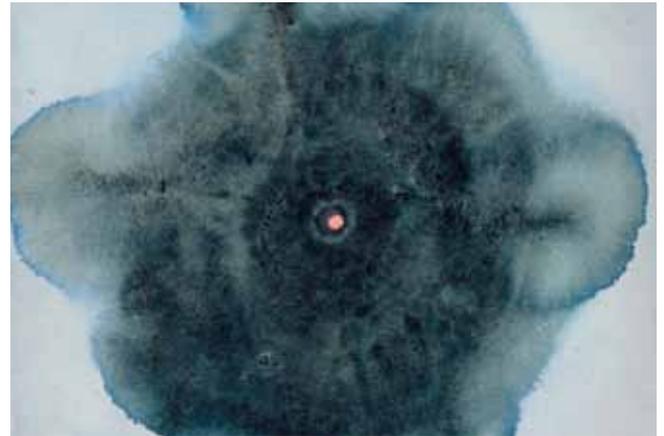
Ein Seminar zu Rudolf Steiners ersten Vorträgen in der Esoterischen Schule

Rudolf Steiners erste Vorträge in der Esoterischen Schule.
Offen für alle Interessierten. Das Seminar gibt Gelegenheit zu
einer vorbereitenden Tätigkeit für die Arbeit der Freien Hoch-
schule für Geisteswissenschaft.

Ein Seminar mit **Hartwig Schiller**

In den frühesten, erhalten gebliebenen vier Vorträgen der Eso-
terischen Schule vom Februar 1904 (GA 266a, 8., 15., 21. Feb.
und 14. März 1904) stellt Rudolf Steiner grundlegende Schrit-
te der Selbsterziehung in den Mittelpunkt.

Kurse – Seminare



Er knüpft dabei an die Schrift «Licht auf den Weg» von Mabel Collins (*9. September 1852; † 31. März 1927) und deren einleitende Sätze an:

Bevor das Auge sehen kann, muss es der Tränen sich entwöhnen.
Bevor das Ohr vermag zu hören, muss die Empfindlichkeit ihm schwinden.

Eh' vor den Meistern kann die Stimme sprechen, muss das
Verwunden sie verlernen.

Und eh' vor ihnen stehen kann die Seele, muss ihres Herzens
Blut die Füße netzen.

Es ist eine kurze Reihe von vier Vorträgen, die am Beginn der
esoterischen Lehrtätigkeit Rudolf Steiners stehen. Sie sind wie
eine Urzelle, aus der sich alles Weitere von Steiners Esoteri-
scher Arbeit entwickelt.

Die Darstellungen zeichnen sich durch intime Seelenbeobach-
tungen, eine besondere, seelenvolle Sprache und praktische
Übungsanweisungen aus. Sie sind geeignet, in die Praxis einer
spirituellen Lebensführung einzuführen.

In einer Reihe von sechs Abenden sollen die hier veranlagten
Arbeitsformen und -weisen erkundet werden. Sie bieten damit
nicht nur eine Einführung in die esoterische Dimension der
Anthroposophie, sondern geben Gelegenheit zu einer vorbe-
reitenden Tätigkeit für die Arbeit der Freien Hochschule für
Geisteswissenschaft.

Vorschau 3. Tertial

Sa. 21. 9. 2019 10.00 – 17.30 Uhr
Gemeinschaft Fischermühle / Rosenfeld

Die Mistel als Anstifter

Was Verzicht auf persönlichen Gewinn bewirken kann

BEGEGNUNGSTAG DER ANTHROPOSOPHISCHEN
GESELLSCHAFT | ARBEITZENTRUM STUTTGART

Mit Marion Zeeck, Johannes Wirz, Manfred Kränzler, Stefan Schopf u. a.

Alles begann vor über 40 Jahren, als **Helixor** die Fischermühle bei Rosenfeld fand, als Standort für die Heilmittelherstellung; so entwickelte sich auch die Mistelanlage mit ca. 50 unterschiedlichen Bäumen, auf denen Misteln wachsen. Später kam **Mellifera** hinzu, ein Verein, der sich wesentlich und erfolgreich für die stark gefährdeten Bienen einsetzt; Zentrum der Forschung ist eine Lehr- und Versuchsimkerei. Der **Schönberghof** wird ausschließlich nach Demeter-Kriterien bewirtschaftet. **B2-Biomarkt** ist eine Handels-GmbH, die auch zwei Biomärkte in Balingen und Rottweil betreibt. Und nicht zuletzt sei das **Wala**-Produktionsgebäude mit neu entstandenem Heilkräutergarten genannt.

Alle Einrichtungen der Fischermühle sind zusammengefasst unter dem Stiftungsgedanken, der wissenschaftliche Forschung und Förderung aller auf dem Gelände tätigen ermöglicht, der alle Aspekte zu den Großthemen wie «Erde und Kosmos» und «Arbeit und Kultur» unter ein Dach zu bringen sucht, der aber auch im Bildungs- und Erziehungswesen aktiv ist.

Diese Vielfalt auf einem Gelände kennen und schätzen zu lernen, wird dieser Tag ermöglichen.

INFOS & ANMELDUNG (bitte bis Mo. 16. 9. 19) Barbara Neumann
Tel 0711 – 16 43 131, sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

KOSTEN 15 € und Kostenbeteiligung für Verpflegung

ADRESSE Gemeinschaft Fischermühle, 72348 Rosenfeld

VERANSTALTER Arbeitszentrum Stuttgart

Vorschau 3. Tertial

Esoterik und Lebenspraxis

Die Wirksamkeit der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft in ihren 19. Klassenstunden und Fachsektionen

Ein Seminar mit Hartwig Schiller

TERMINE

10. September	Maya und Wirklichkeit
17. September	Schwellenbewusstsein
24. September	Der Hüter der Schwelle
1. Oktober	Zeitgemäße Selbsterkenntnis
8. Oktober	Die Hierarchien
15. Oktober	Christus – Luzifer und Ahriman
22. Oktober	Niederes, Höheres und Wahres Ich
29. Oktober	Von der Esoterischen Schule zur Freien Hochschule für Geisteswissenschaft
5. November	Die Allgemeine Anthroposophische Sektion
12. November	Die Sektion für das Geistesstreben der Jugend
19. November	Die Pädagogische Sektion
26. November	Die Sektion für Landwirtschaft und die Medizinische Sektion

Beginn ist jeweils um 19 Uhr.

Die Mitgliedschaft in der Anthroposophischen Gesellschaft oder Freien Hochschule für Geisteswissenschaft wird nicht vorausgesetzt.

Ein Kostenbeitrag ist erwünscht, jedoch der freien Selbsteinschätzung überlassen.

Vorschau 3. Tertial

Fr. 11. 10. 2019 20.00 Uhr bis
Sa. 12. 10. 2019 18.00 Uhr

Digitale Zukunft?

Kritische Betrachtungen zur digitalen
Transformation und wie wir ihr wirksam
begegnen können

Wochenendtagung unter Mitwirkung von Michaela Glöckler, Dornach (CH) / Johannes Greiner, Aesch (CH) / Peter Hensinger, diagnose: funk, Stuttgart / Ralf Lankau, Hochschule Offenburg / Andreas Neider, Stuttgart und dem Else-Klink-Eurythmie-Ensemble, Eurythmeum Stuttgart

Neben inhaltlichen Beiträgen zur Digitalisierung der Bildung, zur 5G-Mobilfunktechnik, zum automatisierten Fahren und zu den Gefahren einer «smarten Diktatur» wird in Gesprächsgruppen und im Planum genügend Raum gegeben, sich kritisch mit dem Thema auseinanderzusetzen. Das Else-Klink-Ensemble wird sich in einer eurythmischen Darbietung humoristisch mit der Digitalisierung auseinandersetzen.

VERANSTALTER *Akanthos-Akademie*

Sa. 26. 10. 2019 15.00 Uhr bis
So. 27. 10. 2019 13.00 Uhr

Seelennöte auf dem Weg zur Freiheit – Achtsamkeitsübungen und Eurythmie

Wochenendseminar mit Harald Haas und
Theodor Hundthammer, Bern (CH)

VERANSTALTER *Akanthos-Akademie*

Vorschau 3. Tertial

So. 17. 11. 2019 10.00 – 17.30 Uhr

Der Weg des Bodhisattva im Buddhismus und in der Anthroposophie

Tagesseminar mit Johannes Greiner / Aesch (CH) und
Andreas Neider / Stuttgart

Johannes Greiner wird anhand einer Betrachtung (mit Lichtbildern) des größten buddhistischen Heiligtums, der Tempelanlage von Borubadur auf der Insel Java, in den östlichen Bodhisattva-Weg einführen. Dem wird Andreas Neider den bei Rudolf Steiner beschriebenen Weg des Bodhisattva gegenüberstellen.

INFOS & ANMELDUNG zu allen Veranstaltungen unter:
Tel.: 07157 / 523577, E-Mail: aneider@gmx.de

VERANSTALTER *Akanthos-Akademie*

Sa. 26. 10. 2019 10.00 – 17.15 Uhr
In Reutlingen

Thema und Einzelheiten werden noch bekanntgegeben

Mitgliedertag der Anthroposophischen Gesellschaft |
Arbeitszentrum Stuttgart

GASTGEBER *Zweig Reutlingen*

INFOS & ANMELDUNG (bis Mo. 21. 10. 19) Barbara Neumann
Tel 0711 – 1643131, sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

KOSTEN *Eintritt frei, Kostenbeteiligung für Verpflegung*

ADRESSE *Zweig Reutlingen, Lerchenstr. 15, 72762 Reutlingen*

VERANSTALTER *Arbeitszentrum Stuttgart*

Arbeitsgruppen

Montags 8.00 – 9.30 Uhr ab 29. 4. 2019

Anthroposophie

ARBEITSGRUNDLAGE: «Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten»

Kurs für interessierte Menschen mit Alexandra Handwerk
[Bitte um vorherige Anmeldung!](#)

KONTAKT: Tel 0711 / 47 07 89 98
E-Mail: alexandrahandwerk@web.de

Montags, 18.00 Uhr

Rudolf Steiner:

«Wiederverkörperung und Karma und ihre
Bedeutung für die Kultur der Gegenwart»
(GA 135)

KONTAKT: Andreas Wilhelm | Tel.: 0711 / 42 06 936
E-mail: andreas.wilhelm@gmx.at

Montags, 19.00 Uhr

Die Tugenden und der Tierkreis

VERANTWORTLICH: Ute Ziolkowski (Bildekräfteforschung),
und Rosmarie Felber (Eurythmie)

KONTAKT: Tel.: 07171 / 37 888,
E-mail: u.ziolkowski@t-online.de

Neue Teilnehmer nach Rücksprache herzlich willkommen.

Arbeitsgruppen

Montags, 19.45 Uhr

Gesprächsarbeit zum Thema:

**Gesprächsarbeit zu Rudolf Steiner:
«Das Johannes-Evangelium» (GA 103)**

AUSKUNFT: Isolde Kluge, Tel.: 0711 / 71 15 61
Neue Teilnehmer herzlich willkommen.

Montags, 14-tägig, 19.30 Uhr

**Rudolf Steiner: «Esoterische Betrachtungen
karmischer Zusammenhänge – Vierter Band»**

Das geistige Leben der Gegenwart im Zusammenhang mit der anthroposophischen Bewegung (GA 238, Tb 714).

KONTAKT: Johannes C. Männel, Tel.: 0711 / 24 09 02
E-Mail: johannes.maennel@yahoo.de
Neue Teilnehmer herzlich willkommen

Freitags, 17.00 – 18.30 Uhr

**Wie erkenne und gestalte ich Wirklichkeit?
Übungsweg anhand der «Philosophie
der Freiheit»**

KONTAKT: Andreas Wilhelm | Tel 0711 / 42 06 936
E-mail: andreas.wilhelm@gmx.at

Künstlerische Kurse

Dienstags, 18.00 – 19.00 Uhr, Beginn 7. 5. 2019

Laiensprechchor

mit Jochen Krüger

Erarbeitung verschiedenster Dichtungen auf Grundlage der von Rudolf Steiner initiierten Sprachgestaltung einschließlich hinführender Übungen und Einzelkorrektur.

INFORMATIONEN & ANMELDUNG: Tel.: 0711 / 47 86 20 oder E-mail: jochen.krueger@gmx.net

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen!

Mittwochs, 17.00 – 18.00 Uhr, 8 Einheiten

(8. 5., 15. 5., 5. 6., 26. 6., 3. 7., 10. 7., 17. 7., 24. 7. 2019)

Künstlerische Eurythmie

mit Rosmarie Felber

Wir arbeiten an einem Gedicht und einem Musikstück. Anfänger und Fortgeschrittene sind willkommen.

TEILNAHME: 110,- € für den gesamten Kurs, 18,- € für einzelne Termine (Ermäßigung nach Absprache)

ANMELDUNG: Rosmarie Felber | Tel.: 0711 / 26 05 23

Mittwochs 18.00 – 19.00 Uhr, 8 Einheiten

(8. 5., 15. 5., 5. 6., 26. 6., 3. 7., 10. 7., 17. 7., 24. 7. 2019)

Eurythmie für Ihre Gesundheit

mit Rosmarie Felber

Wir arbeiten an einfachen Grundelementen, schönen und wohltuenden Übungen.

Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

TEILNAHME: 110,- € für den gesamten Kurs, 18,- € für einzelne Termine (Ermäßigung nach Absprache)

ANMELDUNG: Rosmarie Felber | Tel.: 0711 / 26 05 23

Künstlerische Kurse

Donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr,

14tägig,

Beginn 2. 5. 2019

Sprachgestaltung

mit Caroline Wispler

Lesen – Hören – Sprechen – Denken – Verstehen – Gestalten
Fortlaufender, künstlerischer Kurs zu einem vertiefenden Erleben des Seelenkalenders von Rudolf Steiner.

INFORMATIONEN & ANMELDUNG: E-mail: cwispler@web.de

Montags, 18.00 – 19.00 Uhr,

8 Einheiten,

Beginn 6. 5. 2019,

*Rudolf Steiner Haus Stuttgart,
Nord Süd Saal*

QIGONG – Bewegen – Entspannen – Meditieren

mit Theresa Märkle

Qigong ist eine chinesische Bewegungsform, die aus langsamen bewegten und stillen Übungen besteht. Übersetzt bedeutet es etwa die Pflege der Lebensenergie. In einfach zu erlernenden Bewegungen wird der Körper sanft gedehnt und gekräftigt. Es besteht die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und achtsamer mit sich selber umzugehen. Qigong ist ein Teilbereich der Traditionellen Chinesischen Medizin und Teil einer langen Tradition. Ich habe eine Kursleiter Ausbildung bei der Deutschen Qigong Gesellschaft absolviert und freue mich mein Wissen weitergeben zu können.

KONTAKT: E-mail: theresa.maerkle@gmx.de

KOSTEN: Teilnahmegebühr nach Rücksprache

Freundeshilfe

Freundeshilfe Soziale Arbeitsgemeinschaft e. V.

Familien- und Nachbarschaftshilfe sowie für soziale Netzwerkbildung. Hilfe für Menschen in Notlagen.

KONTAKT:

Törlesäckerstr. 9

70599 Stuttgart

Tel.: 0711 / 26 34 66 21

E-mail: helfen@freundeshilfe-stuttgart.de

Freies Jugendseminar

Mittwoch, 17. 7. 2019, 20.00 Uhr

Projekt-Theater (öffentliche Generalprobe)

Donnerstag, 18. 7. 2019, 20.00 Uhr

Projekt-Theater (Premiere)

Freitag, 19. 7. 2019, 20.00 Uhr

Projekt-Theater (Aufführung)

Samstag, 20. 7. 2019, 15.30 Uhr

**Trimesterabschluss – Einblicke
in die künstlerische Arbeit**

Internationales Buffet, 18.30 Uhr

Projekt-Theater (Aufführung), 20.00 Uhr

Wir laden dazu herzlich ein.

Freies Jugendseminar

Ameisenbergstr. 44

70188 Stuttgart

Tel: 0711 / 26 19 56

9.
Mai

Do. 9. 5. 2019 19.30 Uhr
Freie Waldorfschule Filstal
Festsaal

Dr. Johannes Stellmann

Zukunftsfähiges Wirtschaften - Erfahrungen aus der WALA Heilmittel GmbH

Öffentlicher Vortrag

Dr. Johannes Stellmann
Geschäftsführer der WALA

Donnerstag, 09.05.2019, 19.30 Uhr
im Festsaal der Freien Waldorfschule Filstal
73035 Göppingen-Faurndau
Ahornstrasse 41



Dr. Johannes Stellmann (1964) ist seit Juli 2002 Geschäftsführer der WALA Heilmittel GmbH in Bad Boll/Eckwälden. Davor begleitete er die WALA als Mitglied der WALA Stiftung. Sein Wirtschaftsstudium schloss er mit einer Promotion in St. Gallen ab. Thema seiner Promotion: „Die ökologische Dimension im strategischen Management: Unternehmensstrategien angesichts der zunehmenden Verknappung des Gutes Natur“.

Veranstalter:
Arbeitsgruppe Soziale Dreigliederung Bad Boll
in Kooperation mit der
Freien Waldorfschule Filstal

Eintritt frei - Spende erbeten

Rudolf Steiner Galerie
Landhausstraße 70
70190 Stuttgart

Rudolf Steiner Galerie Landhausstraße 70

70190 Stuttgart Bus – Linie 42 Haltestelle Friedenstraße
Auskunft und Reservation: 0711 262 15 12



Am 14. März 2017 zum 150. Geburtstag von Marie Steiner wurde der inzwischen gemeinnützig anerkannte Verein gegründet. Seine Mitglieder und Freunde sind von der Ansicht durchdrungen, dass die Impulse Rudolf Steiners für die Künste und die Kultur bis heute und für die Zukunft von entscheidender Bedeutung sind. Es ist unser Anliegen, an diesem Quell-Ort in der

Landhausstraße den durch die Anthroposophie erweiterten Goetheanismus zu pflegen und ihm Wirkungsmöglichkeiten zu verschaffen. Unsere Beiträge zum freien Geistesleben bedürfen zu ihrer Realisierung freigiebiger Spenden.

Einladung zu künstlerischen und kulturellen Beiträgen
von April bis Juli 2019

Ausstellung: Rudolf Steiner in Stuttgart

Historische Fototafeln (Leihgabe vom Rudolf Steiner Haus Stuttgart) 30. März – 14. Mai 2019. Öffnungszeiten der Ausstellung nach telefonischer Absprache: 0711 / 26 21 512

Lichteurythmie-Ensemble (Dornach-Arlesheim)

Leitung: Thomas Sutter

Sonntag, 5. Mai 2019 um 16.30 Uhr

Peter und der Wolf

Ein musikalisches Märchen von Sergej Prokofieff.

Im Vorprogramm Musikstücke von Robert Schumann

Malkurs zu Tierkreis-Motiven von Margot Rößler nach Rudolf Steiner, mit **Jeannette Rippl**

Telefonische Anmeldung: 0711 / 849 88 32

Mittwoch, 15. Mai 2019, 15.00 – 18.00 Uhr

Kursbeitrag: Richtsatz 30,- Euro + 5,- Euro Material

Konzert: steiner trio basel

Kriegswirren – Kompositionen im

Einfluss des ersten Weltkrieges

Renato Wiedemann, Violine

Jonathan Faulhaber, Cello

Rodrigo Antonio Silva, Klavier

Als Gast: Laura Ion, Violine

Freitag, 17. Mai 2019 um 19.30 Uhr

Ausstellung von Roland Schmid (Stuttgart)

Goetheanistisch inspirierte Bildhauerkunst

Vernissage mit Musik: Sonntag, 19. Mai 2019 um 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Ausstellung nach telefonischer Absprache
mit Roland Schmid: 0711 / 262 2437

Malkurs zu Tierkreis-Motiven von Margot Rößler nach

Rudolf Steiner, mit Jeannette Rippl

Telefonische Anmeldung: 0711 / 849 88 32

Mittwoch, 5. Juni 2019, 15.00 – 18.00 Uhr

Kursbeitrag: Richtsatz 30,- Euro + 5,- Euro Material

Die Kunst der Fuge von Johann Sebastian Bach

Weidler Quartett (Dornach)

Violinen: Christiane Gerlinger, Adolf Zinsstag

Viola: Hermann Geugis | Violoncello: Gotthard Killian

Samstag, 8. Juni 2019 um 19.30 Uhr

Rettet die Phänomene!

Zum Kalenderimpuls Rudolf Steiners

Vortrag von Andreas Neider (Stuttgart)

Sonntag, 23. Juni 2019 um 19.30 Uhr

Projektive Geometrie – Beobachtung eigener Denkprozesse

mit Wladislaw Iwonin (Heidelberg / St. Petersburg)

Freitag, 28. Juni 2019, 17.00 – 19.30 Uhr

Samstag, 29. Juni 2019, 10.00 – 13.00 Uhr, 15.00 – 18.00 Uhr

Kursgebühr 100,- Euro, inklusive Material

Ermäßigung nach Absprache möglich.

Anmeldeschluss 21. Juni: 0711 / 262 15 12 oder 06221 / 654 64 49

«Musik sind wir» – ein Weg durch Klang und Stille

Mit Christian Giersch, Konzert-Leier

Samstag, 6. Juli 2019 um 19.30 Uhr

Führung durch die Ausstellung

«Goetheanistisch

inspirierte Bildhauerkunst»

von Roland Schmid

Samstag, 13. Juli um 18.00 Uhr

Telefonische Anmeldung erforderlich: 0711 / 262 24 37

Ein Sommerabend

mit Gesang, Poesie, Violine und Klavier

Frolieb Stollwerck, Sopran / Christiane Gerlinger, Violine /

Martin Pillwein, Klavier

Werke von Händel, Schumann, Chopin, Debussy u. a.

Sonntag, 14. Juli 2019 um 19.30 Uhr

Malkurs zu Tierkreis-Motiven von Margot Rößler nach

Rudolf Steiner, mit Jeannette Rippl

Telefonische Anmeldung: 0711 / 849 88 32

Samstag, 20. Juli 2019, 15.00 – 18.00 Uhr

Kursbeitrag: Richtsatz 30,- Euro + 5,- Euro Material

Vergessene Dichter um Rudolf Steiner in Wien

Vortrag von Andrea Hitsch (Dornach) mit Rezitation

Karl Maria Heide (1866 – 1901),

Fercher von Steinwand (1828 – 1902)

Montag, 22. Juli 2019 um 19.30 Uhr

Janet Carrara Maintier: 0711 / 262 15 12

Astrid Prokofieff: a.prokofieff@startmail.com

Geschäftsadresse:

Grafeneckstraße 13

D-70188 Stuttgart

Vereinsregister Stuttgart:

VR 722 936

Steuernummer.: 99059 / 32010

GLS-Bank

IBAN: DE98 4306 0967 7023 7126 00

BIC: GENODEM 1 GLS

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Fortlaufende Klassenstunden

Freitag, 31. Mai 2019, 20.00 Uhr

14. Stunde in freier Gestaltung

Sonntag, 2. Juni 2019, 17.00 Uhr

14. Stunde gelesen

Freitag, 5. Juli 2019, 20.00 Uhr

15. Stunde in freier Gestaltung

Sonntag, 7. Juli 2019, 17.00 Uhr

15. Stunde gelesen

Freitag, 4. Okt. 2019, 20.00 Uhr

16. Stunde in freier Gestaltung

Sonntag, 6. Okt. 2019, 17.00 Uhr

16. Stunde gelesen

Fr. 26.4. – Sa. 27. 4. 2019

«Schwellenbewusstsein und Schwellenerlebnis»

Vertiefungsarbeit zum Weg von der 7. zur 13. Stunde.
Klassenstunde, Referat, Eurythmie und Gespräch

Beginn am Fr. um 20.00 Uhr

Fortsetzung am Sa. um 10.00 Uhr – Ende gegen 17.30 Uhr

Arbeitskreis für Hochschulmitglieder

Dieser Arbeitskreis versteht sich als kollegial arbeitende Gruppe. Er ist einstmals hervorgegangen aus der Arbeit der Sektion für das Geistesstreben der Jugend. Wir nähern uns den Situationen der Klassenstunden durch eurythmisches Üben und durch das gemeinsame Studium von Darstellungen aus dem Werk Rudolf Steiners aus dem Gesamtwerk. Unsere Treffen finden monatlich, nach Absprache, sonntags von 10.00 bis 12.30 Uhr statt.

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Für die Initiative:

Rosmarie Felber, Tel.: 0711 / 26 05 23

Johannes C. Männel, Tel.: 0711 / 24 09 02

E-mail: johannes.maennel@yahoo.de

Verantwortlich für die Arbeit der freien Hochschule für Geisteswissenschaft in Stuttgart sind: Sylvia Bardt, Alain Denjean, Dr. Ulf Großhans, Alexandra Handwerk, Dr. Armin Husemann, Elisabeth von Kügelgen, Margareta Leber, Jean-Claude Lin, Dr. Claudia McKeen und Hartwig Schiller

AUSKÜNFTE: Jean Claude Lin | Tel: 0711 / 810 64 20

Zweige

Immanuel-Hermann-Fichte-Zweig

Montags 20 Uhr, Fichte-Saal

Zweigarbeit zum Ausprobieren für Fortgeschrittene und Einsteiger.

Das Evangelium und die Anthroposophie

Rudolf Steiners Vorträge zum Matthäusevangelium, GA 123.

Unsere gemeinschaftliche Arbeit am Text will grundsätzlich das Verständnis für anthroposophische Inhalte fördern. Im Besonderen geht es uns um die Inhalte der Christologie. Lektüre – auch mit Seitenblicken auf andere Literatur –, Erfahrung und Austausch bilden die Voraussetzung für ein geschichtliches Bewusstsein und einen Zugang zum Werk Steiners, der dieses nicht einfach als eine Lehre nimmt, sondern als einen Verständnisschlüssel, den es immer wieder neu auszuprobieren gilt.

Gäste und neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

AUSKUNFT UND ANMELDUNG: Dr. Jörg Ewertowski,
Tel.: 0711 / 16 43 112, bibliothek@rudolfsteinerhaus.org

Michael-Zweig

Jeden dritten Sonntag im Monat um 19.30 Uhr

Arbeit am Thema

«Das Erscheinen des Christus im Ätherischen»

beginnend mit dem Vortrag Rudolf Steiners «Die Ätherisation des Blutes» vom 1. 10. 1911.

KONTAKT: Jean-Claude Lin | Tel.: 0711 / 81 06 420

Zweige

Carl Unger Zweig

Dienstags, 19.30 Uhr, Fichte-Saal

Wir arbeiten eurythmisch, sprachlich und im Gespräch an den Mysteriendramen Rudolf Steiners.
Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen

Sonntag, 12. Mai 2019

Der Hüter der Schwelle

*Seelenvorgänge in szenischen Bildern
von Rudolf Steiner*

mit Musik von Adolf Arendson (Siehe Seite 16)

ORT: Rudolf Steiner Haus, Fichte-Saal

KONTAKT: Dr. Armin Husemann | Tel.: 0711 / 34 11 714
Janet Carrara Maintier | Tel.: 0711 / 26 21 512

Zweig am Forum 3

Dienstags, 20.00 Uhr, 14-tägig

Gesprächsarbeit zum Verständnis der Zeitereignisse und ihren spirituellen Erfordernissen. Wir wollen die Welt der Verstorbenen besser kennen und verstehen lernen. Wie kann man mit dieser Sphäre zusammenarbeiten? Die Textgrundlage stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Fortlaufende Arbeit, bei Interesse bitte Rücksprache mit Matthias Uhlig.

KONTAKT:

Matthias Uhlig

Lilienstr. 11

71394 Kernen

Tel.: 07151 / 90 40 86

E-mail: uhlig.matthias@t-online.de

Zweige

Novalis-Zweig Filderstadt

Dienstags, 20.00 – 21.30 Uhr
Zweigarbeit:

«Die Sendung Michaels»

GA 194 / Dornach 1919

ORT: Novalisraum der Filderklinik, Neubau, Ebene 5

E. Hertler | Tel.: 0711 / 77 75 048 |

E-mail: r.e.hertler@t-online.de

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft

Samstags, jeweils um 16.00 Uhr

Gespräch zu den Mantren der vorangegangenen Klassenstunde

25.5. 17. Stunde gelesen

22.6. 18. Stunde gelesen

20.7. 19. Stunde gelesen

ORT: Novalisraum der Filderklinik, Neubau, Ebene 5

Boris Krause | Tel.: 0711 / 77 03 – 0 |

E-mail: b.krause@filderklinik.de

Rolf Heine | Tel.: 0176 / 43 83 14 37

Dr. Harald Merckens | Tel.: 0711 / 91 27 52 57 91

Adressen

Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland e. V.

Zur Uhlandshöhe 10 | 70188 Stuttgart

Arbeitskollegium:

Gioia Falk, Benjamin Kolass, Angelika Sandtmann,
Julian Schily, Dr. Martin Schlüter, Michael Schmock

Kontakt Landesgeschäftsstelle: Ute Finkbeiner

Tel 0711 / 13 43 121 | Fax 0711 / 16 43 130

info@anthroposophische-gesellschaft.org

www.anthroposophische-gesellschaft.org

Arbeitszentrum Stuttgart

Kollegium:

Dr. Jörg Ewertowski, Marcus Gerhards, Otto Kleiner,
Gebhard Rehm

Kontakt:

Barbara Neumann

Tel 0711 / 16 43 131

Fax 0711 / 16 43 118

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

www.arbeitszentrum-stuttgart.de

Anthroposophische Gesellschaft Stuttgart

Initiativkreis Marco Bindelli, Alexandra Handwerk

Kontakt:

ags@anthroposophische-gesellschaft.org

IBAN DE35 4306 0967 0010 0845 02

BIC GENODEM1GLS | GLS Bank

Adressen

Mitgliederbüro Stuttgart

Barbara Neumann

Di, Do, Fr: 10.00 – 12.00 Uhr

Di, Do: 14.00 – 17.00 Uhr, Mi: 14.00 – 19.00 Uhr

Tel.: 0711 / 164 31 – 31 | Fax 0711 / 164 31 – 18

sekretariat@arbeitszentrum-stuttgart.de

Mitgliedschaft: Neue Mitglieder sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erhalten Sie im Mitgliederbüro.

Rudolf Steiner Bibliothek

Zentralbibliothek der Anthroposophischen Gesellschaft in

Deutschland – Zur Uhlandshöhe 10, 70188 Stuttgart

bibliothek@rudolfsteinerhaus.org

www.rudolf-steiner-bibliothek.de | Tel.: 0711 / 1643 112

Internetkatalog – Fernleihe – Scanservice

Vor-Ort-Beratung, telefonische Auskunft und ein differenzierter Online-Katalog, in dem sich neben den Büchern auch alle Zeitschriftenbeiträge recherchieren lassen:

www.rudolf-steiner-bibliothek.de

Wir bieten ferner:

Postversand: Bearbeitungsgebühr 3 € und pro Buch 2,20 €

Scanservice (Artikel, Auszüge als PDF Dateien):

Bearbeitungsgebühr 3 €, pro Titel 1,20 € und pro Seite 0,20€

Verantwortlich: Dr. Jörg Ewertowski

Spendenkonto Bibliothek: Anthroposophische Gesellschaft

IBAN: DE94 4306 0967 0010 0845 07 BIC: GENODEM1GLS

Ferienzeiten der Bibliothek:

Ostern Mo. 15. April bis Fr. 26. April 2019

Pfingsten Mo. 27. Mai bis Fr. 14. Juni 2019

Sommer Mo. 29. Juli bis Fr. 30. August 2019

Blindenhörbücherei

Mo. und Mi. 10.00 bis 12.00 Uhr

Dr. Sylvia Althaus | Tel.: 0711 / 164 31 – 17 oder – 12

homer.blind@yahoo.de

Rudolf Steiner Haus Stuttgart

Zur Uhlandshöhe 10

70188 Stuttgart

Kontakt:

Nina Elfert

Tel 0711 / 164 31 – 14

Fax 0711 / 164 31 – 18

info@rudolfsteinerhaus.org

Telefon- und Bürozeiten

Mo. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Di. 9.00 – 12.00 Uhr

Mi. 9.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 19.00 Uhr

Do. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Konto:

Anthroposophische Gesellschaft in Deutschland e.V.

Rudolf Steiner Haus

IBAN: DE37 4306 0967 0001 1367 01

BIC: GENODEM1GLS | GLS Bank

(für Mitgliedsbeiträge nutzen Sie bitte das Konto der Anthroposophischen Gesellschaft auf Seite 53)

Gästezimmer mit Frühstück gesucht!

Falls Sie in Stuttgart (Ost) oder in der Umgebung wohnen und ein günstiges Gästezimmer mit Frühstück für die Tagungsteilnehmer oder die Dozenten vom Rudolf Steiner Haus Stuttgart anbieten können, freuen wir uns sehr.

Vielen Dank im Voraus!

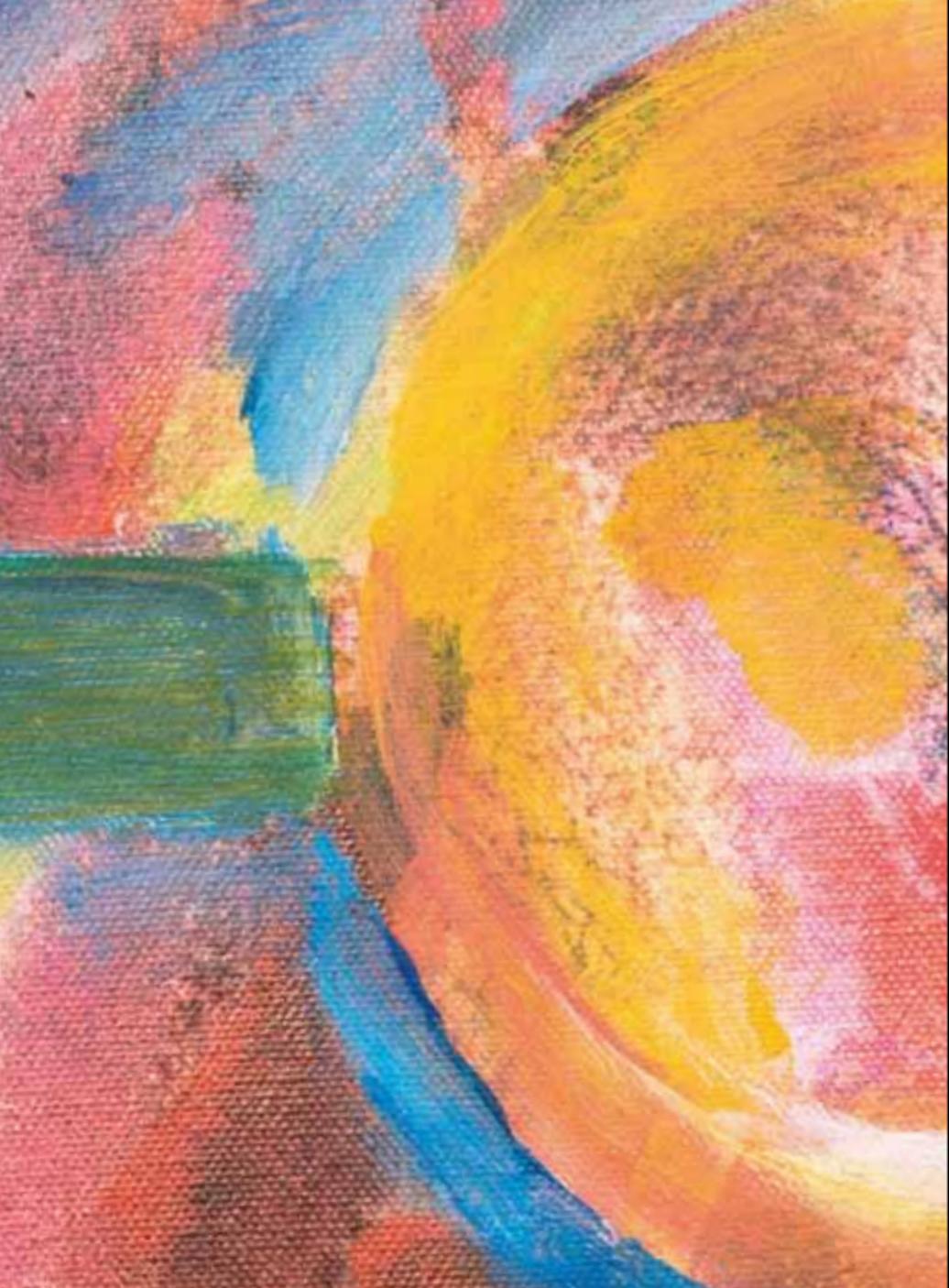
Melden Sie sich einfach bei uns.

Nina Elfert

Tel 0711 / 164 31 – 14

Fax 0711 / 164 31 – 18

info@rudolfsteinerhaus.org



rudolfsteinerhaus.org

Impressum

Herausgeber: Rudolf Steiner Haus Organisation

Redaktion: Verantwortungskollegium der RSHO

Grafische Gestaltung: Sebastian Knust

Umschlagmotiv: Roswitha Ruff